

Diplom 15. April 2010

Meine Damen und Herren, liebe Angehörige

Als Stiftungsratspräsident MAZ darf ich Ihnen, meine Damen und Herren, zum Diplom herzlich gratulieren und beglückwünschen zu Ihrer Funktion als unsere Reisebegleiterinnen und Reisebegleiter in eine unbekannte Welt:

- Wo die Schweiz im internationalen Kontext nie wieder sein wird, was sie war;
- Wo die Bewohnerinnen und Bewohner unseres Landes sich täglich neu konstituieren;
- Wo noch nie so viele betagte und im Verhältnis dazu so wenige ganz junge Menschen leben;
- Wo die UBS von heute nicht die UBS wo morgen ist.

Reisebegleiterinnen und Reisebegleiter in eine unbekannte Welt: Auch ihre Instrumente, ihre Sensoren, ihr Umfeld verändern sich

- Die medialen Gefässe, die Sie gestalten;
- Die medialen Kanäle, mit denen Sie Ihre Zielpersonen erreichen;
- Die Geräte, mit denen Sie arbeiten;
- Die Unternehmen, die Sie engagieren.

Sie haben, meine Damen und Herren, für die nächsten Schritte hier am MAZ eine gute Reiseausrüstung erhalten. Aber wie Sie kennen wir die Herausforderungen, die Chancen nicht alle, die Ihnen begegnen werden. Da hilft Ihnen Kreativität, Wachsamkeit, Kombinationsfähigkeit, auch Unvoreingenommenheit, kurz, bleibende Tugenden guter Medienscaffender.

Ich gratuliere Ihnen, Sie wählten einen Beruf in dem Sie Pioniere bleiben. Eine Alternative haben Sie nicht, sonst wären Sie Restauratorinnen und Restauratoren geworden. Und wir, Ihre Leserinnen und Leser, die Nutzer Ihrer Medien, freuen uns, wenn Sie uns auf Ihre Entdeckungsfahrten mitnehmen.

Iwan Rickenbacher